

Gesetz- und Verordnungsblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

TEIL I

XIV. Band

(Ausgegeben den 18. November 1957)

36. Stück

Inhalt: Nr. 180. Verordnung, betreffend Einberufung der 36. Synode S. 173

Nr. 180

Verordnung, betreffend Einberufung der 36. Synode.

Oldenburg, den 11. November 1957.

Die 36. Synode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg wird auf

Dienstag, den 17. Dezember 1957

einberufen.

Gottesdienst, zu dem die Gemeinde eingeladen wird, in der Kapelle des Elisabethstifts in Oldenburg, Philosophenweg 1, um 9 Uhr.

Die Verhandlungen der Synode finden im Saal der Handelskammer in Oldenburg, Moslestr. 4, statt.

Die Tagung der Synode wird voraussichtlich am gleichen Tage beendet werden.

Tagesordnung:

1. Konstituierung und Eröffnung der Synode,
2. Wahl des Präsidiums,
3. Verpflichtung des Präsidenten und der Synodalen,
4. Bericht des Bischofs,
5. Wahl der Ausschüsse,
6. Wahl des Synodalausschusses,
7. Wahl des Kirchensteuerbeirats,
8. Eingaben.

Am Sonntag, dem 15. Dezember, ist gemäß Artikel 82 der Kirchenordnung in allen Gottesdiensten der Synode fürbittend zu gedenken.

Oldenburg, den 11. November 1957.

Der Oberkirchenrat

D. Jacobi D. D.

Bischof

